



TREKKING IM REICH DER MAYA

Atitlan-See, Semuc Champey, Tikal und El Mirador: Vom schönsten See der Welt durch das üppig-grüne Tiefland

Highlights

- ▶ Sechstägige Wandertour zur Maya-Pyramide El Mirador
- ▶ Lebendige Kultur Guatemalas in Chichicastenango
- ▶ Wanderung am malerischen Atitlan-See
- ▶ Göttervogel der Maya: dem Quetzal auf der Spur
- ▶ Semuc Champey: türkise Kaskadenpools im Dschungel
- ▶ Tikal – größte und bekannteste Maya-Stätte der Welt

Fakten

Dauer:	15 Tage
Teilnehmer:	4-12
Reiseleitung:	deutsch-englisch
Schwierigkeit:	▲▲▲▲▲
Übernachtung:	🏠▲🚶🚗
Tourcode:	GUATRE

auf Anfrage

Sie haben Fragen? Ich helfe Ihnen gern weiter.

Monika Zimmermann

Verkauf & Beratung Mittelamerika, Karibik

Telefon: +49 351 31207-143

E-Mail: m.zimmermann@diamir.de

DAS BESONDERE AN DIESER REISE

- ▶ Im Peten-Tiefland, dem Rückzugsgebiet der Maya, stoßen Sie auf verborgene Kultstätten, Orchideen und Kolibris

Reiseverlauf



1. Tag

Anreise nach Guatemala – Antigua

Willkommen in Guatemala! Nach Ankunft am Flughafen werden Sie von ihrem Reiseleiter begrüßt und in die von Vulkanen umgebene Kleinstadt Antigua gefahren. Übernachtung im Hotel.

 Hotel Las Farolas

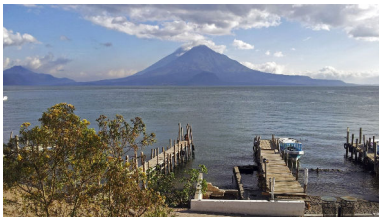


2. Tag

Altstadt von Antigua – Chichicastenango – Atitlan-See

Bevor Sie heute weiterreisen, erkunden Sie die malerische Altstadt von Antigua, auch bekannt als die Perle Guatemalas. Bewundern Sie die Klosterruine Santo Domingo, die San Francisco Kirche und den zentralen Platz mit dem berühmten Torbogen Santa Catalina. In Chichicastenango angekommen, erwartet Sie mit dem Mercado de Chichicastenango ein farbenfrohes und quirliges Spektakel: der größte Markt Zentralamerikas. Bunte Verkaufsstände und indianische Händler in einheimischen Trachten prägen das Bild. Lassen Sie sich mit allen Sinnen verzaubern und beobachten Sie auf den Stufen der Santo Tomás Kirche die alten Rituale der Maya-Nachfahren. Ihr heutiger Tag endet am azurblauen Atitlan-See, der wohl schönste See der Welt. Genießen Sie das Zusammenspiel aus Naturschönheit und Kulturlandschaft. Übernachtung im Hotel.

 Dos Mundos Panajachel  1×F



3. Tag

Atitlan: Wanderung am schönsten See der Welt

Am Morgen werden Sie mit dem Boot von Panajachel in das traditionelle Maya-Dorf Santa Cruz gefahren, das auf einem steilen und üppig grünen Berghang erbaut wurde. Hier beginnt Ihre circa vier-stündige Wanderung nach San Marcos. Nach Ihrer Ankunft in San Marcos haben Sie sich einen frischgebrühten Kaffee und ein erfrischendes Bad im Atitlan-See verdient. Genießen Sie das Panorama, bevor Sie mit dem Boot zurück nach Panajachel gebracht werden. Weiterfahrt nach Guatemala-Stadt. Übernachtung im Hotel.

 Best Western Plus Hotel Stofella  1×F



4. Tag

Guatemala-Stadt – Quetzal Biotop – Lanquin

Sie verlassen heute das Hochland und fahren weiter nach Baja Verapaz, eine Region, in der bis heute ein einzigartiger Synkretismus zwischen präkolumbianischen und christlich-religiösen Praktiken gelebt wird. Auf einer Wanderung erkunden Sie das Quetzal Biotop. Der Quetzal oder auch Göttervogel ist der Nationalvogel Guatemalas – selbst die Währung trägt hier seinen Namen. Erforschen Sie das einmalige Ökosystem mit seinen riesigen Farnen, prachtvollen Bromelien und Orchideen in voller Blüte. Im Anschluss fahren Sie weiter nach Lanquin. Übernachtung in einer Eco-Lodge.

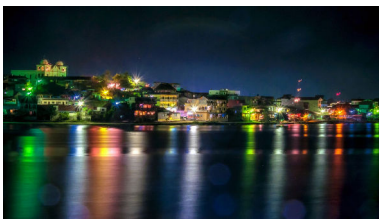
 1×F


5. Tag

Lanquin – Semuc Champey – Aguateca

Nach einem stärkenden Frühstück besuchen Sie das Naturschauspiel des Semuc Champey Naturschutzgebietes. Der unterirdisch fließende Rio Cahabon hat hier mit seinem kristallklaren Wasser eine Reihe natürlicher Pools geformt. Das Wasser schlängelt sich idyllisch durch den Dschungel und lädt zum Baden und Verweilen ein. Bei einer Wanderung zur Aussichtsplattform können Sie das einmalige Panorama noch einmal aus der Vogelperspektive bewundern. Im Anschluss fahren Sie weiter nach Sayache. Hier steigen Sie um und fahren mit dem Boot auf dem Passionsfluss weiter nach Aguateca auf Sie wartet. Übernachtung in einer Eco-Lodge.

 Chimino's Island Lodge

 1×F


6. Tag

Aguateca – Sayache – Flores

Nach dem Frühstück haben Sie Zeit, um die archäologische Stätte von Aguateca zu erkunden. Am Nachmittag fahren Sie zurück nach Sayache und weiter bis nach Flores. Die Altstadt liegt auf einer kleinen Insel im See Peten Itza. Sie ist über einen kleinen Damm mit dem Festland verbunden. Übernachtung im Hotel.

 Hotel Casona de la Isla

 1×F

7. Tag

Flores – Carmelita – Maya-Trek

Am frühen Morgen fahren Sie in den Norden Guatemalas nach Carmelita. Nachdem die Ausrüstung ordentlich auf den Maultieren verpackt ist und die Wanderstiefel richtig geschnürt sind, beginnt der Maya-Trek nach El Mirador. Ihr heutiges Ziel ist die archäologische Stätte El Tintal. Hier werden die Vorbereitungen für die Nacht getroffen und nach dem Abendessen heißt es ziemlich zeitig – „Schlafenszeit“, damit Sie fit in den neuen Tag starten können. Übernachtung im Zelt. (Gehzeit ca. 6h). (Fahrzeit ca. 2h, 90 km).

🦋 1×(F/M (LB)/A)

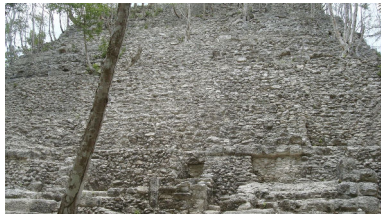


8. Tag

Maya-Trek: El Tintal – La Muerta – El Mirador

Nach der ersten Nacht im tropischen Regenwald, geht es weiter zur archäologischen Stätte La Muerta. Durch einsame und dichte Natur mit der Möglichkeit zur Tierbeobachtung wandern Sie anschließend bis nach El Mirador. In El Mirador leben noch immer einige Arbeiter sowie Archäologen, mit denen Sie sich gern austauschen können. Nach Errichtung des Zeltlagers können Sie den faszinierenden Sonnenuntergang über dem guatemalteckischen Regenwald genießen. Übernachtung im Zelt. (Gehzeit ca. 6h).

🦋 1×(F/M (LB)/A)



9. Tag

Maya-Trek: El Mirador

Heute heißt es früh aufstehen, denn den spektakulären Sonnenaufgang von der La Danta-Pyramide sollten Sie sich nicht entgehen lassen. Nach einem stärkenden Frühstück haben Sie ausgiebig Zeit die Anlage von El Mirador zu erkunden. Der Tigre-Komplex, die große Akropolis mit den Abbildungen der Heldenzwillinge oder auch die Jaguarkralle mit seinen imposanten Masken werden Sie nachhaltig beeindruckern. Mit der Pyramide La Danta, wartet mit etwa 70m Höhe und einem Volumen von 2,8 Millionen Kubikmetern die größte Pyramide der Maya-Welt auf Sie. Nach einem weiteren beeindruckenden Sonnenuntergang genießen Sie das Abendessen. Übernachtung wie am Vortag.

🦋 1×(F/M (LB)/A)



10. Tag

Maya-Trek: El Mirador – Nakbe

Mit einem letzten Blick verlassen Sie heute die imposante Maya-Anlage und wandern durch unberührte Dschungelabschnitte bis hin zur archäologischen Stätte von Nakbe – die erste große Stadt der Maya. Nehmen Sie sich Zeit um die große Tempelpyramide, die bedeutenden sieben Masken oder die Paläste der damaligen Oberschicht zu besichtigen. Übernachtung im Zelt. (Gehzeit ca. 4h).

 1×(F/M (LB)/A)

11. Tag

Maya-Trek: Nakbe – La Florida

Mit La Florida wartet heute die letzte archäologische Stätte des Maya-Treks auf Sie. Lassen Sie die letzten Trekking-Tage Revue passieren und erkunden Sie das kleine Dorf La Florida. Achten Sie auf den riesigen Ceiba-Baum. Die Maya sahen den Ceiba-Baum als Bindeglied zwischen unserer Welt und der Unterwelt. Nach einer ausgiebigen Besichtigung beziehen Sie ihr Nachtlager und genießen die letzte Nacht in der Natur. Übernachtung im Zelt. (Gehzeit ca. 6h).

 1×(F/M (LB)/A)



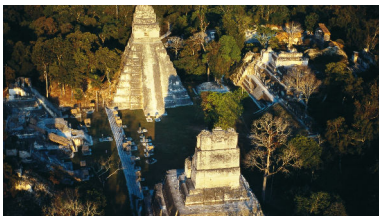
12. Tag

Maya-Trek: La Florida – Carmelita – Flores

Die letzte Etappe führt Sie zurück nach Carmelita, wo bereits ein Fahrzeug auf Sie wartet, um Sie nach Flores zu bringen. Nach Ihrer Ankunft können Sie wieder die Annehmlichkeiten der Zivilisation genießen und sich von den letzten Tagen erholen. Übernachtung im Hotel. (Gehzeit ca. 4h). (Fahrzeit ca. 2h, 90 km).

 Hotel Casona de la Isla

 1×F



13. Tag

Besuch von Tikal (UNESCO)

Heute besichtigen Sie Tikal, eine der größten archäologischen Stätten der Mayawelt. Zwischen dem 3.-9. Jahrhundert war Tikal eines der wichtigsten Zentren der Maya: Umschlagsplatz, Verkehrsknotenpunkt, aber auch Zentrum von Kultur und Astronomie. Einige der damals erbauten Tempelanlagen können auch auf steilen Treppen bestiegen werden. Die Mühe lohnt sich, denn von oben haben Sie eine herrliche Sicht über die gesamte Anlage. Am Nachmittag kehren Sie nach Flores zurück und der Rest des Tages steht zur freien Verfügung. Übernachtung wie am Vortag.

 Hotel Casona de la Isla

 1×F



14. Tag

Flores – Guatemala-Stadt – Abreise

Sie fahren zum Flughafen und fliegen zurück nach Guatemala-Stadt, wo Sie zum Abschluss der intensiven Guatemala-Reise noch das Nationalmuseum der Archäologie besuchen. Anschließend Transfer zum Flughafen und Rückreise. Oder nutzen Sie die Gelegenheit und verlängern Sie Ihre Reise an der malerischen Karibikküste. Gern erstellen wir Ihnen ein passendes Angebot.

 1×F

15. Tag

Ankunft in Deutschland

Ankunft am Abend.

Leistungen

- ▶ Linienflug ab/an Frankfurt nach Guatemala-Stadt und zurück in Economy Class (nach Verfügbarkeit; Flugzuschlag möglich)
- ▶ DIAMIR-Reiseleitung ab 6 Teilnehmern
- ▶ englischsprachige Reiseleitung bei 4-5 Teilnehmern
- ▶ zertifizierter, lokaler Guide und Koch während des Maya-Trekkings
- ▶ Inlandsflug Flores – Guatemala-Stadt (mit 10 kg Freigepäck zzgl. 5 kg Handgepäck p. P.)
- ▶ alle Fahrten in privaten Fahrzeugen und Booten
- ▶ Campingausrüstung inkl. Isomatte und Schlafsack
- ▶ Gepäcktransport während des Trekkings (ca. 10 kg p. P.)
- ▶ alle Eintritte laut Programm
- ▶ 6 Ü: Hotel im DZ
- ▶ 5 Ü: Zelt
- ▶ 1 Ü: Lodge im DZ
- ▶ 1 Ü: Lodge im MBZ
- ▶ Mahlzeiten: 13×F, 5×M (LB), 5×A

nicht in den Leistungen enthalten

- ▶ An-/Abreise
- ▶ nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- ▶ Flughafen- und Ausreisegebühren im Reiseland (ca. 3 US\$)
- ▶ optionale Ausflüge, Aktivitäten und Eintritte (Antigua ca. 10 US\$, Museen in Tikal ca. 6 US\$)
- ▶ Übergepäck für den Flug Flores – Guatemala-Stadt (ca. 2 USD pro kg)
- ▶ Reittier für das sechstägige Trekking
- ▶ Trinkgelder
- ▶ Persönliches



Hinweise

Mindestteilnehmerzahl: 4, bei Nichterreichen Absage durch den Veranstalter bis 28 Tage vor Abreise möglich

Bitte haben Sie Verständnis, dass es während der Trekkingtage aus verschiedenen Gründen (Organisatorisches, Wetter etc.) zu unvorhersehbaren Änderungen im Programmablauf kommen kann.

Die Camps während des Trekkings sind sehr abgelegen und bieten ein wunderbares Naturerlebnis. Sie verfügen weder über Strom noch fließend Wasser. Eine Wasch-/Duschgelegenheit mit Regenwasser ist an Tag 7, 8 und 9 möglich. An den beiden restlichen Tagen/Abenden ist keine explizite Waschgelegenheit gegeben.

Trinkwasser wird während des Trekkings durch die Mannschaft mitgeführt.

Anforderungen

Bereitschaft zum Komfortverzicht, Interesse und Toleranz für andere Kulturen, gute Kondition und Ausdauer für mehrstündige Wanderetappen, Hitzeverträglichkeit, Trittsicherheit, Teamgeist sind Voraussetzung für diese Trekkingreise.

Mobilitätshinweis

Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist. Im Einzelfall sprechen Sie uns bitte an.